

#MISSION2038: Jugendmeeting in Reichenbach/O.L. Dokumentation

Am 24.09.2022 veranstaltete die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung* in Kooperation mit dem *Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt*, der *Bernhard Waldinger Stiftung*, der *Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH* und dem *Kipppunkt Kollektiv* in Reichenbach/O.L. ein Jugendmeeting unter dem Motto „Wir suchen deine Ideen für die Lausitz!“.



Was?

Beteiligung junger Menschen am Strukturwandel der Lausitz

Wer?

Junge Menschen zwischen 12 und 24 Jahren

Wann?

2020-2038

Wo?

Region Lausitz in Sachsen

In dem Jugendmeeting sollten jungen Lausitzerinnen und Lausitzer erste konkrete Projektideen für ihre Heimat entwickeln und in einen gemeinsamen Austausch kommen. Um den Strukturwandel gut zu meistern, ist es wichtig, junge Menschen an dem Prozess zu beteiligen, mitbestimmen zu lassen, Ideen offen gegenüberzustehen und sich auf Augenhöhe zu begegnen, um somit eine zukunftsfähige Lausitz zu erschaffen. Einige Ideen wird die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung* fachlich und finanziell begleiten und noch in diesem Jahr gemeinsam mit den jungen Lausitzerinnen und Lausitzern umsetzen.



Methodisch arbeiteten wir zu Beginn nach dem Grundprinzip eines open space. Nach der Eröffnung und Vorstellung der Methode durch die Moderation, wurden Themen, Fragen, Visionen und Projektideen gesammelt. In einer ersten Abstimmungsrunde wurden mit Klebepunkten die Themen präferiert, an denen die jungen Menschen gern weiterarbeiten möchten.

In anschließenden Gruppenarbeitsphasen konnten die Projektideen vertieft und ausgearbeitet werden. In der letzten Phase der Ideenwerkstatt wurden die Projektideen für alle sichtbar vorgestellt. Es folgte eine Abstimmungsrunde via Plexiglasröhren und Bällen, in der von den Teilnehmenden zwei Projekte ausgewählt wurden, welche gemeinsam mit dem Team der *#MISSION2038* umgesetzt werden sollen.

Sie wünschen sich, damit auch einen Ort der Begegnung zu schaffen, wo die Möglichkeit besteht, sich auszutauschen oder einfach miteinander ins Gespräch zu kommen.

MISSION Jugendhaus

„Jugendliche brauchen einen Platz in Reichenbach“, dies betonten die jungen Menschen immer wieder. Es müsse ein Ort entstehen, wo sich Jugendliche verwirklichen und Workshops stattfinden können. Ein zentraler Gedanke war hierbei auch der Aspekt der politischen und kulturellen Bildung. Die eigenverantwortliche Organisation von Veranstaltungen und Projekten, frei nach dem Motto: „Von Jugendlichen für Jugendliche“, steht im Vordergrund dieser Projektidee.

Das Jugendhaus könnte demnach auch ein Ort für die Jugenddisco und für den Secondhand-Laden werden. Das wünschen sich die Jugendlichen.



Die Gewinner:innen-Projekte

Schließlich konnte die Gruppe, die sich für ein Jugendhaus in Reichenbach einsetzte, in der finalen Abstimmungsphase, die meisten Stimmen für sich vereinnahmen. Dieses Projekt soll noch in diesem Jahr angegangen werden. Die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung* begleitet das Vorhaben mit fachspezifischer Expertise und einer Förderung in Höhe von 2.038,- EUR.

Aber auch die Projektidee mit den zweitmeisten Stimmen kann die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung* entsprechend fördern und begleiten. Dies bedeutet, dass auch der Secondhand-Laden in Reichenbach in die Startphase geht.

Fazit und Ausblick

Neben den vier vorgenannten Projekten haben die teilnehmenden jungen Menschen noch viele weitere Ideen geäußert. Diese konnten jedoch im Rahmen dieses Jugendmeetings noch nicht weiter vertieft werden. Es wurde dennoch deutlich sichtbar, wie viel Potential in den jungen Lausitzerinnen und Lausitzern steckt. Damit diese Ideen weiterverfolgt werden können, arbeiten wir bereits mit Hochdruck daran, dass die *#MISSION2038* auch in den nächsten Jahren weitergeht. Die Ideenwerkstätten sind für uns ein weiterer Beweis, dass junge Menschen zwingend eine reale Stimme im Strukturwandelprozess bekommen müssen. Ihre Ideen sind kreativ und es gibt viele junge Menschen, die gehört werden wollen und sich engagieren möchten. Wir müssen ihnen nur entsprechende Möglichkeiten geben. Gemeinsam kann eine zukunftsfähige Lausitz entstehen.